

4-Tage-Reise/HP ab € 349,-

Eintritte
und Stadtführungen inkl.

„Alles Reformation! Oder was?“

Auf den Spuren Martin Luthers

Bereits im 16. Jahrhundert wurde Sachsen der Ehrentitel „Mutterland der Reformation“ verliehen. Nachweisliche Stätten zeugen noch heute von dem Denken und Wirken Martin Luthers. Viele Orte und Stätten machen den Freistaat Sachsen als bedeutenden Ursprungsort der Reformation erlebbar. Aber auch Sachsen-Anhalt hat seinen Teil zur Reformation beigetragen. Hier erleben Sie beeindruckende Geschichte und kulturelle Höhepunkte hautnah. Insbesondere Martin Luther hat bedeutende Spuren in der Region hinterlassen. Seitdem die 95 Thesen im Jahre 1517 an der Tür der Schlosskirche in der Lutherstadt Wittenberg angeschlagen wurden, gilt Sachsen-Anhalt mit als Ursprungsland der Reformation. Kommen Sie mit und feiern 2017 das 500-jährige Jubiläum dieses Weltereignisses.

Sie wohnen im *H+ Hotel Leipzig-Halle** am Rand der Händelstadt Halle. Alle ca. 300 Zimmer sind mit Bad oder DU/WC, Föhn, Sat-TV, Klimaanlage und WLAN ausgestattet. Den Gästen des Hotels stehen Lift, Restaurant und Bar zur Verfügung.

1. Tag: Anreise – Eisenach – Halle Fahrt über die Autobahn nach Eisenach. Hier werden Sie bereits zu einer Stadtrundfahrt erwartet. Das Gründungsjahr der Stadt geht mit der sagenumwobenen Gründung der Wartburg 1067 einher. 1150 gab es die erste bekannte Münzprägung in Eisenach. Wahrzeichen der Stadt ist die Wartburg. Eisenach ist außerdem die Geburtsstadt von Johann Sebastian Bach, Lutherstadt und die Stadt des Automobilbaus. In Eisenach-Hörschel beginnt der Rennsteig-Wanderweg und in der Stadt spielt die beliebte ARD-Fernsehserie „Familie Dr. Kleist“. Sehenswert ist das ausgedehnte Villenviertel aus der Gründerzeit. Anschließend wird Ihnen die Reiseleitung die Wartburg etwas näher bringen. Die Wartburg ist eine der bekanntesten und beliebtesten Burgen Deutschlands. Im Laufe der Geschichte war sie immer wieder Schauplatz bedeutender Höhepunkte deutscher Kultur. Zur Zeit der Ludowinger um 1067 erbaut, war sie Wohn- und Wirkungsstätte der bis heute verehrten heiligen Elisabeth. Sie wird auch mit Luthers Namen und Werk in aller Welt identifiziert – der Reformator übersetzte hier das neue Testament ins Deutsche und schuf damit eine einheitliche deutsche Schriftsprache. Die Elisabethen



Foto: © Wittenberg Kultur e.V. (Winkelmann, Johannes)

themenate ist einer der vielen Schätze aus acht Jahrhunderten, die bei einer Führung durch die Wartburg bewundert werden können. Imposant sind auch die Fresken des Moritz von Schwind und die Ausgestaltung des großen Palastfestsaa. Fahrt zum Hotel und Zimmerbelegung. Abendessen und Übernachtung im Hotel.

2. Tag: Halle und Eisleben Nach dem Frühstücksbuffet geht es zunächst für Sie nach Halle (Saale). Hier residierte einst einer der mächtigsten Gegner Martin Luthers: Kardinal Albrecht, Erzbischof von Magdeburg und Mainz. Der prunkvolle Lebensstil des Kardinals, den diesen mit Einnahmen aus dem Ablasshandel finanzierte, veranlasste Luther, ihm den Brief mit den berühmten 95 Thesen zu schicken. Es entwickelte sich ein Konflikt, der die Kirche in seinen Grundfesten erschütterte. Lassen Sie sich diesen Konflikt bei einer Stadtführung näher erläutern. Nach einer Mittagspause fahren Sie weiter nach Eisleben wo der Lebensweg Luthers seinen Anfang und sein Ende fand. Hier wurde Martin Luther am 10. November 1483 als 1. von 9. Kindern geboren. Hier ist der weltbekannte Reformator 1546 auch gestorben. In der St.-Petri-Pauli-Kirche unweit von seinem Elternhaus wurde Luther einen Tag nach seiner Geburt auf den Namen Martin getauft. Heute ist die Kirche das Ziel tausender Touristen, die sich Luthers Taufstein ansehen, der als Rekonstruktion erhalten ist. Abendessen und Übernachtung im Hotel.

3. Tag: Wittenberg und Torgau Frühstücksbuffet. Der heutige Tag führt Sie zunächst nach Wittenberg. Keine andere Stadt war so mit der Reformation verbunden wie die Lutherstadt Wittenberg an der Elbe. Die Reformation nahm hier ihren Anfang. Renaissancegebäude aus dieser Blütezeit bestimmen noch heute das Stadtbild. Der Überlieferung nach schlug Luther hier am 31. Oktober 1517 an das Portal der Schlosskirche seine 95 Thesen gegen den Ablasshandel an und machte Wittenberg zum Ausgangspunkt der Reformation, einer Bewegung

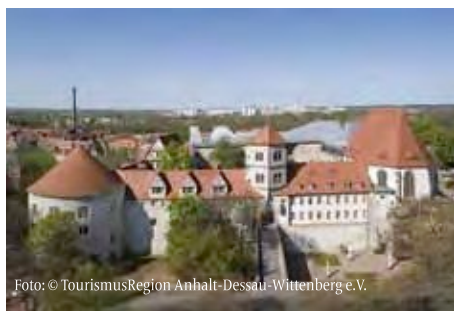


Foto: © TourismusRegion Anhalt-Dessau-Wittenberg e.V.

von bedeutender Tragweite. In der Stadt an der Elbe heiratete Martin Luther die ehemalige Nonne Katharina von Bora, hier ließ er seine Kinder taufen und schließlich wurde er am 22. Februar 1546 in der Schlosskirche unter der Kanzel beigesetzt. Im Anschluss erkunden Sie bei einer Stadtführung Torgau, die Stadt der Renaissance & Reformation mit seiner schon 1000-jährigen und trotzdem sehr lebendigen Geschichte. Abendessen und Übernachtung im Hotel.

4. Tag: Leipzig – Rückreise Frühstücksbuffet. Bevor es nach Hause geht, werden sie noch in Leipzig zu einer Stadtrundfahrt erwartet. Noch heute finden sich in der Messe- und Musikstadt eindrucksvolle Zeugnisse der Geschichte. Kein Geringerer als Johann Sebastian Bach führte in seinem Wirken die protestantische Kirchenmusik zu ihrem Höhepunkt. Der Geist der Reformation wirkt noch in die heutige Zeit nach. Vor 25 Jahren begann die friedliche Revolution in der DDR und Musikstiftungen in der Leipziger Nikolaikirche. Anschließend Rückfahrt in die Heimatorte.

Termine und Preise pro Person im Doppelzimmer

Do. 06.04. – So. 09.04.17.....	349,-
Do. 06.07. – So. 09.07.17.....	349,-
Do. 14.09. – So. 17.09.17.....	349,-
EZ-Zuschlag.....	60,-
Rundum-Sorglosschutz.....	ab 29,-

Unsere Leistungen:

- Fahrt im modernen Fernreisebus
- 3 x Übernachtung im H+ Hotel Leipzig Halle
- 3 x Frühstücksbuffet im Hotel
- 1 x Begrüßungsgetränk
- 3x 3-Gang-Abendessen bzw. Buffet im Hotel
- Stadtführung Halle

- Stadtführung Eisleben
- Stadtführung Wittenberg
- Stadtführung Torgau
- Stadtführung Eisenach
- Stadtführung Leipzig
- Eintritt Geburts- und Sterbehäus Luther
- Außenbesichtigung Schlosskirche (95 Thesen)
- Eintritt und Führung Wartburg

Mindestteilnehmerzahl: 25 Personen
Eventuelle Kurtaxe, City Tax bzw. Übernachtungssteuer ist zahlbar vor Ort.